



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Deutsche Ärzteversicherung werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe versicherungstechnischer Nettozins haben.

Die größte Stärke der Deutsche Ärzteversicherung im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 2,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Deutsche Ärzteversicherung ist die Größe Zinszusatzreserve, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,020 Prozentpunkte reduziert.

Der versicherungstechnische Nettozins, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 3,8% und liegt damit um 2,9 Prozentpunkte über dem Marktmitel von 0,90%.

| Input Variable | Value in TEUR |
|-------------------------------|---------------|
| Fondsgebundene LV | 1.074.533 |
| HGB-Deckungsrückstellung | 2.738.859 |
| Risiko- und Übriges Ergebnis | 98.997 |
| Zahlungen Versicherungsfälle | 421.191 |
| Zinszusatzreserve | 121.700 |
| aktivische Bewertungsreserven | 520.080 |
| mittlerer Tarifrchnungszins | 0,0034% |

| Output Variable | Value in TEUR |
|---|---------------|
| HGB-DRSt ohne ZZR | 2.617.159 |
| Bestandsabbaurate | 11% |
| Passivduration | 0,0085 |
| zukünftige pass. vt. Überschüsse | 838.862 |
| zukünftige pass. Zinsüberschüsse | -176.124 |
| Zins aus akt. und pass. Kapitalerträgen | 1,6% |
| versicherungstechnischer Zins | 3,8% |
| versicherungstechnischer Nettozins | 3,8% |